

Fakten und Zahlen

Das Unternehmen HERMES Systeme wurde 1985 gegründet. Es beschäftigt heute mehr als 250 Mitarbeiter. Die Standorte in Wildeshausen, Hamburg, Köln und Oschersleben verfügen über 6.000 qm Produktions-, Büro- und Lagerfläche sowie über 21.000 qm Gewerbefläche. Mehr als 100 hochqualifizierte Programmierer und Ingenieure arbeiten dort mit neuesten Werkzeugen und Fertigungsanlagen. Ein Fuhrpark mit über 100 Fahrzeugen sowie ein 24-Stunden-Service, 7 Tage die Woche, garantieren schnellsten Kundenkontakt.

Der Plus-Faktor

Optimale Serviceversorgung heißt für uns, jederzeit ein offenes Ohr für unsere Kunden zu haben und Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Große Ressourcen. Das Stichwort heißt „Kurze Wege“: Große eigene Ressourcen ermöglichen uns die schnelle, qualifizierte und unkomplizierte Abwicklung aller Aufträge.

24-Stunden-Service. Gibt es Fragen, Anmerkungen, Unklarheiten? Kein Problem! Wir setzen auf den direkten Draht zu unseren Kunden, und das 24 Stunden an 7 Tagen in der Woche.



Partner:



In Zusammenarbeit mit der Universität Bremen, Institut für Automatisierungstechnik (IAT), Institutsleiter Prof. Dr.-Ing. Kai Michels.



HERMES Systeme GmbH
MSR & Automatisierungstechnik

Visbeker Straße 55
27793 Wildeshausen
fon 04431.9360-0
fax 04431.9360-60
info@hermes-systeme.de
www.hermes-systeme.de



Energiepotenziale
für Ihr Unternehmen nutzen



Energie im Griff und Fokus auf Ihr Tagesgeschäft!

Halten Sie Ihre Kosten im Griff!

Wenn es um das Kerngeschäft geht, sind viele Betriebe optimal aufgestellt. Anders sieht es oft bei der energetischen Infrastruktur aus.

Große Einsparpotenziale finden sich vor allem in diesen Bereichen:

- » Wärmeerzeugung und -verteilung
- » Kälteerzeugung und -verteilung
- » Lüftungsanlagen
- » Druckluftherzeugung und -verteilung
- » Hallenbeheizung
- » Beleuchtung
- » Abwärmenutzung

Bisher konnten unsere Spezialisten in jedem von uns geprüften Unternehmen umfangreiche, wirtschaftliche Einsparmaßnahmen aufzeigen. Nutzen auch Sie unser Angebot zu einer deutlichen Effizienzerhöhung!

Wir analysieren, welche technischen Maßnahmen für einen erfolgreichen Energieeinsatz in Ihrem Betrieb erforderlich sind und mit welcher Priorität diese umgesetzt werden sollten.

An erster Stelle steht eine Überprüfung der bestehenden Energiedatenerfassung mit anschließender Modernisierung.

Dazu setzen wir zur Verbrauchsdatenerfassung und Analyse die hausinterne Energiecontrolling-Software **ProView** in Ihrem Unternehmen ein. Denn für eine langfristige und nachhaltige Strategie brauchen wir zunächst einen Überblick, wann und wo wie viel Energie eingesetzt wird. Schon ein geschicktes Last- oder Energiemanagement, also die intelligente zeitliche Verteilung der Lasten, kann zu erheblichen Einsparungen führen.

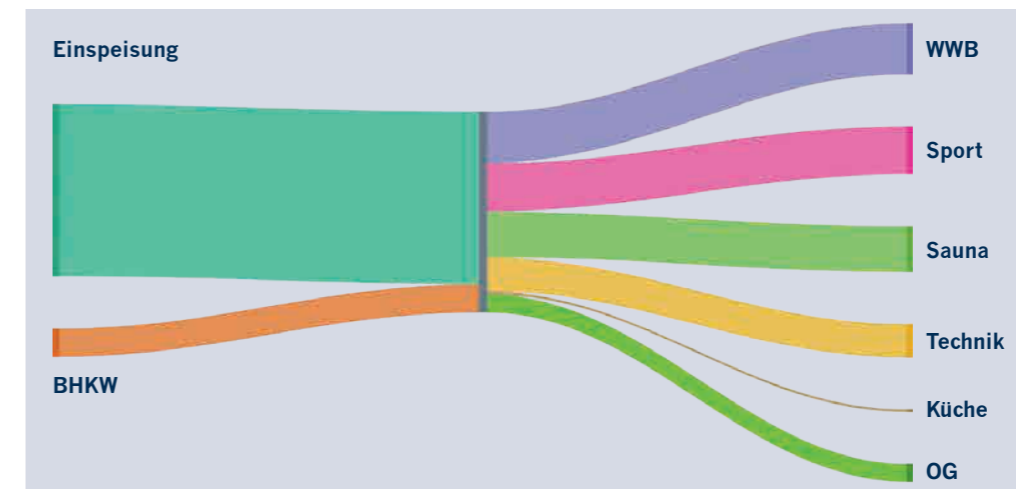
Es gibt keine Lösung von der Stange

Genau auf Ihre Anlage zugeschnitten, erarbeiten wir, auf Basis der modernisierten Energiedatenerfassung, ein Konzept zur Senkung der Energiekosten.

- » Individuelle Lösungen für jede Anlage
- » Jahrzehntelanges Know-how
- » Gewerkeübergreifende Leittechnik
- » Energieeinsparungen durch transparente Datenerfassungen nach EN ISO 50001
- » Zertifizierter Energieberater für Nichtwohngebäude
- » Darstellung eines transparenten Energieflusses
- » Anlagen-Anpassung, Beratung und Betreuung durch unser kompetentes Ingenieurteam
- » Komplettlösung aus einer Hand

Energiefluss – ProView

Beispiel einer Energiefluss-Auswertung aus unserer hausinternen Energie-Management-Software **ProView**.



Verbrauch senken, Nachhaltigkeit steigern

Unsere Spezialisten stehen Ihnen gerne zur Seite, wenn Sie Maßnahmen ergreifen möchten, um Ihren Energieverbrauch zu reduzieren. Nicht nur angesichts der aktuellen Energiekrise, sondern auch im Sinne der Nachhaltigkeit. Aus diesem Grund setzt die Firma HERMES Systeme auf internationale Standards. Unzählige Schnittstellen für nahezu sämtliche am Markt vertretenen Regelungsfabrikate und Bussysteme werden von uns bedient.

Künstliche Intelligenz

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Automatisierungstechnik der Universität Bremen (IAT) wurde ein KI-basierter adaptiver Kennfeldregler entwickelt. Der optimale Einsatz der benötigten Energie zum Erreichen des gewünschten Regelziels steht im Fokus dieses Reglers. Dabei ist der Regler in der Lage, sich selbstständig an die Anlagenänderung anzupassen. Zudem sind im Gegensatz zu anderen KI-gesteuerten Reglern keine Trainingsdaten erforderlich, was die Implementierung ohne großen Aufwand ermöglicht.

Referenzen

wilo

MEYER WERFT
PAPENBURG 1795

OOWV

**CITY
AIRPORT
BREMEN**

- » Effizienz steigern
- » Kosten senken
- » Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig stärken
- » Entlastung der Umwelt